

# WIR UND DIE ANDEREN WAS TREIBT UNS AUSEINANDER?

INTERAKTIVER THEATERABEND  
10.09.2015 / 19-22UHR / THEATER AM G-WERK



Illustration: Philipp Straßler  
Painting: Art Eco (courtesy of Theatre for Living)



# KLIMAGERECHTIGKEIT WAS HÄLT UNS DAVON AB, UNSERE LEBENSSTILE ZU VERÄNDERN?

INTERAKTIVER THEATERABEND  
12.09.2015 / 19-22UHR / THEATER AM G-WERK

# WIR UND DIE ANDEREN

## Was treibt uns auseinander?

*Interaktiver Theaterabend*

„Nein, du nicht!“ Bei der Arbeits- und Wohnungssuche, beim Einkaufen, beim Sport genauso wie bei den großen Konfliktthemen der Welt – wir alle kennen Momente, in denen plötzlich ein Spalt aufreißt: ‚Wir‘ und die ‚Anderen‘.

Oft wird dieser Spalt tiefer und tiefer, bis scheinbar endlose Abgründe uns voneinander trennen. Doch wir alle schaffen diese Gräben auch selber – aufgrund von Aussehen, Herkunft, Religion, Gender, Ausbildung, Leistungsbereitschaft, Kaufkraft und vielem anderen.

Welche Wünsche und Ängste bewegen uns dazu einander fremd zu werden? Und wie sind diese alltäglichen Momente mit den großen Konflikten der Welt verbunden?

An diesem interaktiven Theaterabend erkunden wir mit der Methode „Regenbogen der Wünsche“ Situationen, in denen wir zum ‚Anderen‘ wurden oder andere zu ‚Anderen‘ gemacht haben. Im Dialog machen wir die dahinter liegenden Motivationen sichtbar und suchen Wege, um wieder gemeinsame Grundlagen für unser Miteinander zu finden.

Dieser interaktive Theaterabend wird von **Florencia Benitez-Schaefer** moderiert. Sie ist Leiterin von der ‚Theaterwerkstatt - Teatro Vivo‘ und arbeitet am UNESCO Lehrstuhl für Friedensstudien der Universität Innsbruck.

## Interaktive Theaterabende als öffentliche Räume für Dialoge in Gemeinwesen

Die beiden interaktiven Theaterabende finden im Rahmen eines viertägigen internationalen Theatertrainings mit **David Diamond** (Theatre for Living) in Marburg statt.

Weitere Infos: [www.transitiontheater.net/tfl-training](http://www.transitiontheater.net/tfl-training)

# KLIMAGERECHTIGKEIT

## Was hält uns davon ab, aktiv unsere Lebensstile zu verändern?

*Interaktiver Theaterabend*

Klimawandel. Klimaschutz. Klimagerechtigkeit. Eigentlich ist uns allen klar, dass wir aus ökologischen und sozialen Gründen so nicht weiter machen können. Aber die Kluft zwischen unserem Wissen und einem entsprechendem Verhalten wird im Alltag, in der Politik und in der Wirtschaft noch immer größer. Und wir sitzen wie gelähmt da und schauen zu wie die Lebensgrundlagen schwinden. Warum ist es so schwer wirklich aktiv zu werden? Was hält uns davon ab?

An diesem interaktiven Theaterabend werden wir mit der Methode „Polizist im Kopf“ echte Geschichten aus dem Publikum erkunden, um gemeinsam die „mentalenen Infrastrukturen“ sichtbar zu machen, die unsere Entscheidungen und Handlungen wesentlich beeinflussen. Davon ausgehend suchen wir gemeinsam im Dialog nach Wegen, wie wir diesen ungesunden kulturellen Überzeugungen widerstehen und sie aufbrechen können.

Dieser interaktive Theaterabend wird von **Dominik Werner** moderiert. Er ist bundesweit als freiberuflicher Theaterpädagoge aktiv und Initiator des Transition Theater in Marburg.

**Ort:** Theater am G-Werk, Afföllerwiesen 3A, 35039 Marburg

**Eintritt:** 5€ (ermässigt) und 10€ (regulär) im VVK inkl. Gebühren  
Vorverkaufstellen: MTM, Pilgrimstein 26, 35037 Marburg;  
Tel. 06421/99120

**Reservierung:** Theater GegenStand e.V. Tel: 06421/686901  
oder [mail@theater-gegenstand.de](mailto:mail@theater-gegenstand.de)

Begrenzte Platzzahl an der Abendkasse – Reservierung empfohlen

Veranstaltet von



in Kooperation mit

